

Presseinformation

25. Februar 2004

Neuer Golfplatz am Semmering

Machbarkeitsstudie für moderne Anlage

Der älteste Golfplatz Österreichs befindet sich am Semmering. Die 9-Loch-Anlage in 1.000 Meter Seehöhe ist von Mai bis Oktober bespielbar, entspricht jedoch nicht mehr dem zeitgemäßen Standard im Golf-Tourismus. Deshalb ist geplant, den Platz umzubauen und die neue Anlage auf rund 25 Hektar zu erweitern. Zu diesem Zweck wird eine Machbarkeitsstudie erstellt, die als Grundlage für das weitere Vorgehen dienen soll. Die Studie soll das touristische Potenzial, die regionale Einbindung, wirtschaftliche Auswirkungen und die Finanzierung beinhalten. Kosten soll die Studie 15.576 Euro, wobei das Land Niederösterreich über die Regionalförderung 4.672 Euro bereitstellt. Die EU steuert über den EAGFL-Fonds 7.788 Euro bei.

Die Region Niederösterreich-Alpin verspricht sich durch den neuen Golfplatz noch mehr touristische Impulse. Die Entwicklungsstrategie der Region setzt dabei auch auf die einmalige Natur- und Kulturlandschaft (UNESCO-Weltkulturerbe).